



MEDIENAUSSENDUNG

Innsbruck, 07.01.2016

Sport verbindet – show your support!

Viele Menschen suchen derzeit Schutz in Europa – unter ihnen auch viele minderjährige, unbegleitete Flüchtlinge, die alleine von Afghanistan nach Österreich gekommen sind. Seit Dezember 2015 sind 32 Burschen zwischen 14 und 17 Jahren im Internat der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus in Absam untergebracht und warten dort auf ihren Bescheid. Sport und Bewegung sind für die Jugendlichen eine ideale Möglichkeit, die Wartezeit zu verkürzen, sich sinnvoll zu beschäftigen und Kontakt zu Einheimischen herzustellen, ohne die Landessprache schon perfekt zu beherrschen.

Georg Spazier, Geschäftsführer der innsbruck-tirol sports GmbH, die aktuell an Organisation und Durchführung der Innsbruck 2016 International Children's Games (ICG 2016) arbeitet, hat sich gemeinsam mit Jungdesigner Laurin Strele-Pupp (Nowhere Store) ein ganz besonderes Projekt überlegt: „Wir wollen die Chance nutzen, im Rahmen der ICG 2016 ein Zeichen für einen respektvollen Umgang mit allen Menschen zu setzen. Unter dem Motto „Show your support“ wollen wir die Jugendlichen willkommen heißen und ihnen den Start in Tirol erleichtern.“

Dafür wurde in Zusammenarbeit ein hipper Stoffbeutel mit einem frechen Spruch im Tiroler Dialekt designed und produziert.

Es keat oanfach viel mehr bewegt – ein Stoffbeutel für den guten Zweck

Ab sofort steht der hippe Bio-Stoffbeutel mit dem Aufdruck „Es keat oanfach viel mehr bewegt“ für den guten Zweck zum Verkauf. „Der Reinerlös von €9,90 pro Beutel kommt dem Flüchtlingsheim für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Absam zu Gute. Damit werden Sportgeräte angekauft und Beiträge für Kurse in verschiedenen Tiroler Sportvereinen finanziert.“, erzählen Laurin Strele-Pupp und Patrick Redolfi vom Nowhere Store.

Georg Spazier ergänzt „Mit dem Spruch wollen wir zu mehr Bewegung im Sinne von Sport, aber auch über die körperliche Aktivität hinaus zu mehr Schwung und Bewegung aufrufen.“

ICG 2016 unterstützen „Show your support!“ Kampagne

Auch die ICG 2016 unterstützen das Flüchtlingsprojekt, rufen zu einem respektvollen Umgang mit allen Menschen auf und spenden die Einnahmen aus dem Verkauf eines ICG 2016 Merchandising Produktes: Für eine Spende ab €2 sind blaue Armbänder mit der Aufschrift „Friendship&Respect #ICG2016“ als „Botschafter to go“ erhältlich. Zum Hintergedanken erzählt Georg Spazier: „Die ICG wurden 1968 gegründet, um eine bessere Welt basierend auf Freundschaft und Sport zu schaffen und junge Menschen aus verschiedenen Ländern zusammenzubringen. „Show your support“ steht



für die Verbindung von Ländern, Menschen und Kulturen durch Sport. Werte wie FairPlay, Freundschaft und Hilfsbereitschaft werden dadurch wieder ins Bewusstsein gerückt.“

Die Armbänder sind ab sofort im Tirol Shop und im Shop der Innsbruck Reservierung erhältlich. Eine weitere Möglichkeit die Armbänder, aber und die Beutel käuflich zu erwerben und dabei etwas Gutes zu tun, besteht von 11. bis 14. Jänner in der Homebase der ICG in der Messe und im Nowhere Store in Innsbruck. Heimleiterin Karin Nindl weiß wie sehr sich ihre Schützlinge über diese Kampagne, die daraus entstehenden Möglichkeiten und auf die ICG im Jänner freuen: „Die ICG sind für die Jugendlichen ein richtig großes Thema. Sie freuen sich sehr darauf die Sportbewerbe und das Rahmenprogramm in der Homebase zu besuchen. Die 32 Burschen sind allesamt sportbegeistert und neugierig auf die Bewerbe im Schnee, die sie aus ihrer Heimat nicht kennen. Sport, Spaß und Action sind eine willkommene Abwechslung und erleichtern das spielerische Kennenlernen Tirols.“

Für Medienrückfragen

Anna Ganglmayr

Communications Manager

International Children's Games

E-Mail: media@innsbruck2016.com

Tel: 0043 / 664 / 60 839 225

Foto: v.l.n.r. Georg Spazier (ITS GmbH) und Patrick Redolfi (Nowhere Store) präsentieren die Bänder und Beutel für den guten Zweck

Freigegeben zum Abdruck mit Bitte um Belegexemplar. Copyrightinweis: innsbruck-tirol sports GmbH